rung

n Franfür die en 1,7 der (0,4 Milliard Orgaamtausn Franden 9,8 er, woultierte icklung

re stei-

Renteng dieses 000 im ichkeit, rwerbs-(1997: 3; siehe der er-Prozent. 06 eine onatlich satzrenusland) ten) ge-

eistung lten zu ekamen Ergänn insgefür die Erkran-

chst seit

äte die rentner chiede-, befinng. Dies hulden-

l höchst gehäuft igt desuch die ich das e auch

Honorierte Begeisterung

Hotel Krafft in Basel ist «Historisches Hotel des Jahres 2007»

Basel, 20. Sept. (sda) Das am Rhein in Basel gelegene Hotel Krafft ist vom Internationalen Rat für Denkmalpflege (Icomos) zum «Historischen Hotel des Jahres 2007» gekürt worden. Icomos vergab das Prädikat «Historisches Hotel des Jahres» seit 1997 bereits zum elften Mal. Die zehnköpfige Jury wählte das Hotel Krafft am Rhein aus 23 Bewerbungen aus. Die Prämierung gründe auf der jüngsten Erneuerung des rund 134 Jahre alten Hotels, teilte die Landesgruppe Schweiz von Icomos am Mittwoch mit. Bei dieser sei mit Bedacht auf die erhaltenswerte Bausubstanz, Typologie und Ausstattung Rücksicht genommen worden. Honorieren wollte die Jury zudem die eingefügten zeitgenössischen Ergänzungen und «vor allem die Begeisterung, mit der die neuen Betreiber das historische Stadthotel beleben und beseelen».

Das bei der Mittleren Brücke direkt am Kleinbasler Rheinufer gelegene Hotel wurde in den Jahren 1872 und 1873 erbaut und 1958 erweitert. In den Jahren 1921 bis 1923 logierte Hermann Hesse als Pensionär im Hotel und schrieb dort seinen Roman «Der Steppenwolf». 2002 kaufte der heutige Pächter Franz-Xaver Leonhardt das Hotel, 2003 ging es an die Stiftung Edith Mayron über. Die anschliessende Renovation wurde von der Basler Architektin Barbara Buser und der Berner Innenarchitektin Ursula Staub geleitet.

weitere Hotels und Gasthäuser besondere Auszeichnungen für deren Engage-

ment verliehen. Sie gehen an das Hotel International au Lac in Lugano, das Hotel Chasa Chalavaina in Müstair, die Gaststuben zum Schlössli in St. Gallen und das Gasthaus zum Löwen in Wolfertswil. Den Spezialpreis der Mobiliar Versicherungen & Vorsorge für ein historisches Einrichtungsstück erhielt zudem das Kurhaus Bergün. Es wurde für die Erhaltung und



Die Jury hat zudem an vier Hotel Krafft, Blick von der Rheinpromenade.

Wiederinstandsetzung eines Leuchten-Ensembles aus der Jugendstil-Epoche ausgezeichnet.

Icomos (International Council on Monuments and Sites) will mit den Auszeichnungen die Erhaltung historischer Bausubstanz fördern. Getragen werden sie von der Schweizer Landesgruppe in Kooperation mit Gastrosuisse, Hotelleriesuisse und Schweiz Tourismus und unterstützt von der Mobiliar-Versicherung.

Mene Zürcher Zeitzeig

Donnerstag, 21. September 2006 · Nr. 219

Der Zürcher Zeitung 227. Jahrgang

Fr. 2.80 · € 2.40 · NZZ Online: www.nzz.ch

Mehr Geld für die Bildung

Propagandakampagne der Putschisten in Thailand